

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

zu dem Christfest. Warum soll's nicht der Welsche bezahlen? . . .

(Noch mehrere Male habe ich denselben Patrouillengang unternommen. Einmal führte er uns in der Suche nach Vermissten, auf allen Vieren kriechend über die endlosen, harstigen Schneeflächen, sogar weit ins welsche Land. Aber nie hat uns der Gegner gestellt, der Kazelmacher!)

Aus „Ritas Ruhe“: Weihnachten und Neujahr
(Nach Briefen an E. v. Handel-Mazzetti)

I.

Fischkopf, 1. Jänner 1915.

Verehrte Frau Baronin!

Die Post stockt jetzt im Winter einmal, weiß Gott, wo! Was verschläge es, selbst ein, zwei Wochen zu warten; um so größer ist dann die Freude beim Empfang. Mich nimmt es sowieso wunder, daß zu Weihnachten noch rechtzeitig ein so großer Teil der staatlichen und privaten Liebesgaben eintraf und schon mit der Seilbahn bis zu unserer Berggruppe geliefert wurde. — Genaу eine Woche später, heute nacht, kam eine weitere Sendung: bei mir hatte sich (zum 2. Male) der allzu aufmerksame „Reichspost“-Herausgeber Dr. Funder und meine liebe Innsbrucker Verbindung „Austria“ durch ihren honorigen Philistersenior Dr. Carl Knoflach eingestellt.

Das sinnigste Geschenk aber machte jedem von uns unser hoher Südwestfront-Kommandant mit einem festen Ring aus feindlichem Metall und mit seinem